

3 Tonnen

(Stand 02.2020)

Aus dem WED Reglement 2020 zu diesem Hindernis:

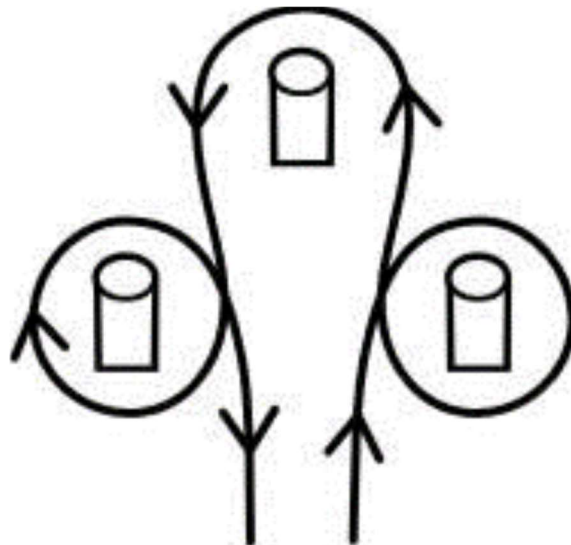
4.3.7 3 TONNEN

Das Hindernis besteht aus drei, an den drei Scheitelpunkten eines gleichseitigen Dreiecks mit 3 Metern (Klasse WS**), 4 Metern (Klasse WM) oder 6 Metern (Klasse WL) Seitenlänge (gemessen jeweils von der Mitte der Fässer) aufgestellten Fässern.

Das Hindernis wird folgendermaßen bewältigt: Das Pferd kommt in der im Parcoursplan angegebenen Richtung mittig in die Fässer. Es umrundet das Fass zu seiner Rechten und wendet sich dann dem nächsten Fass zu, wobei auf der imaginären Linie zwischen den beiden Fässern ein Handwechsel geritten wird. Dann wendet es sich dem letzten Fass zu, auf der gedachten Linie zwischen dem zweiten und dritten Fass wird erneut die Hand gewechselt und dann eine vollständige Volte um das letzte Fass geritten. Das Hindernis wird am selben Punkt wieder verlassen, an dem die Aufgabe begonnen wurde. (Linienführung siehe Skizze)

- a) WL Leistungsklasse: Im Galopp mit Wechsel über den Schritt oder fliegender Wechsel
- b) WM, WS** Leistungsklassen: Im Galopp mit fliegenden Wechseln
- c) Im Speedtrail: Umstoßen von Fässern jeweils +5 Sek.

In den Klassen WF, WE, WA und WS* ist dieses Hindernis nicht vorgesehen!



Unsere Intention zu diesem Trainingshindernis:

- Fähigkeit des Reiters zur bildlichen Vorstellung des zu reitenden Weges wird gefördert
- Das korrekte Einhalten von Hufschlagfiguren wird trainiert
- Stellung und Biegung des Pferdes werden gefördert
- Das Geraderichten zur Vorbereitung der korrekten Wechsel wird trainiert
- Der korrekte Wechsel der Hilfen auf den „Punkt“ wird geübt
- Das Pferd lernt die Balance auf enger werdenden Zirkeln in spielerischer Weise
- Kondition und Konzentration sind nötig zur perfekten Durchführung

Das Hindernis soll:



- deutlich sichtbar sein und nicht zu leicht (windanfällig, touchieren)
- Sicherheit bieten für Pferd und Reiter
- Leicht auf- und abzubauen sowie gut zu lagern sein
- Stabil genug sein um lange genutzt werden zu können
- Flexibel in der Anwendung (für 2 Tonnen, 3 Tonnen, Krug aufheben, Garrocha Ablage...)

Unsere Tonnen:

- sind aus Blech und damit etwas stabiler und schwerer als Kunststofffässer
- Können auch als Podest zum Hindernis „Krug aufheben“ dienen
- gut von einer Person auf- und abzubauen
- Bieten den Trainierenden gute Sichtbarkeit
- gebrauchte Transportfässer für Nahrungsmittel, ca. 20 Euro/Stück (Bäckerei)
- wir haben 3 davon im Trail

Es wird keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen. Diese sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Beachten Sie in jedem Fall die geltenden Regeln des WED e.V. bzw. die Vorgaben der jeweiligen Richter/Veranstalter.

Die Klassen wurden abgekürzt mit Klasse S (WS), Klasse M (WM), Klasse L (WL), Klasse A (WA), Klasse E (WE) und Führzügelklasse (WF).

Die generellen Regeln für die Turniere der WED e.V. findet man unter <https://www.working-equitation-deutschlandev.de/downloads/>

Die generellen Regeln für die Turniere der WAVE (international) findet man unter [http://wawe-official.com/ficheiros_artigos/wawe_regulations_2017\(1\).pdf](http://wawe-official.com/ficheiros_artigos/wawe_regulations_2017(1).pdf)